



**HEIMETBLICK**  
ALTERS- UND PFLEGEHEIM  
BIBERIST

# JAHRESBERICHT 2019

## der Heimleitung

Sehr geehrter Herr Stiftungsratspräsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir möchten Sie herzlich einladen, sich in Gedanken  
ins vergangene Jahr zu versetzen und sich von den  
nachfolgenden Seiten inspirieren zu lassen.



# INHALTSVERZEICHNIS

SEITE 01 - 02	TITELSEITE / INHALTSVERZEICHNIS
SEITE 03	Aufsichtsbesuch Kanton
SEITE 04 - 05	Bericht der Leiterin Hauswirtschaft
SEITE 06	Militär zum Zweiten
SEITE 07	1. August im Heimetblick
SEITE 08	ePdok / MiGeL
SEITE 09	RAI/RUG-EINSTUFUNG + STELLENPLAN PER 31.12.2019
SEITE 10	PERSONELLES, LERNENDE UND WEITERBILDUNGEN IM BETRIEB
SEITE 11	TODESFÄLLE UND NEUEINTRITTE
SEITE 12	SCHLUSSWORT

# Aufsichtsbesuch des Kantons

Am 19. November 2019 fand der geplante Aufsichtsbesuch des Kantons statt.

Er hätte bereits im Frühjahr stattfinden sollen, wurde jedoch seitens Kantons verschoben (Stellenwechsel).

Die Fachexpertin Anna Barbara Rügsegger erschien mit ihrer Assistentin Aida Dizdar und wurde durch die Heimleiterin Magdalena Kläy und den Stiftungsratspräsidenten Manfred Kaufmann begrüsst.

Im anschliessenden gut 2 stündigen Gespräch wurden die traktandierten Punkte besprochen und eine grosszügige Begehung des Hauses gemacht.

Der Aufsichtsbericht fiel gut aus. Lediglich 2,3 administrative Punkte müssen noch ergänzt werden.

Die Betriebsbewilligung wurde wegen des geplanten Neubaus vorerst für 3 weitere Jahre ausgestellt.

Wir danken dem Kanton Solothurn und Frau Rügsegger für die konstruktive Zusammenarbeit.



# Bericht der Leiterin Hauswirtschaft, Unterhalt und Technik

Mein Name ist Eva Fankhauser.  
Ich arbeite seit 10 Jahren als Leiterin Hauswirtschaft  
im APH Heimetblick.

Mein Arbeitsbereich ist der Unterhalt im und rund um  
das Haus. Ich plane meine Arbeit und die von  
meinem Team (Reinigung/ Wäscherei) so gut als möglich  
und mache mir ein grober Wochenplan.



Nach langjähriger Erfahrung weiss ich, dass ich spontan und flexibel sein muss.  
Ein Telefongespräch, ein Reparaturzettel oder das Wetter draussen kann den  
ganzen Plan ändern. Oftmals geht es um Reparaturen aller Art, einstellen von  
Pfleegeräten, verstopfte Lavabos, WCs, defekte Türen/Fenster und vieles mehr.  
Reparaturarbeiten versuche ich immer zuerst selber zu erledigen. Wenn das nicht  
geht, organisiere ich die dafür entsprechende Firma.  
Auch gibt es immer viel zu entsorgen, sei das Karton, Papier, Büchsen, Glas,  
Altbrot, defekte Möbel oder Elektrogeräte. All das wird fachgerecht entsorgt oder  
von der Gemeinde abgeholt.

Wenn möglich, gehe ich täglich durch das ganze Haus um mir einen Überblick zu  
schaffen. Kontrolle und Ordnung in den Räumen, Gängen oder im Keller ist bei so  
vielen Leuten eine grosse Herausforderung. Beim Rundgang gebe ich auch oft  
Auskunft oder Hilfe an Bewohner und Personal weiter.  
Bei Ein- und Austritten bespreche ich mit dem Büro, ob das Zimmer z.B. neu  
angestrichen werden muss und was die Angehörigen mitnehmen von zu Hause.  
Ebenso wird besprochen, ob der Raum von uns möbliert werden muss.  
Zu meinem Job gehören auch Büroarbeiten; wie Rechnungen visieren, diverse  
Listen überarbeiten, Rapporte ablegen, Arbeitspläne schreiben, Termine mit  
Vertretern abmachen und Mitarbeitergespräche führen. Die Lagerräume zu  
verwalten und wenn nötig Verbrauchsmaterial, wie Waschmittel zu bestellen,  
gehört ebenfalls zu meinem Aufgabenbereich.

Eine meiner Lieblingsarbeiten ist das Dekorieren im und um das ganze Haus. Ich  
versuche dabei, jeden Geschmack zu treffen. Die Deko soll die Heimbewohner  
und Besucher zum Nachdenken oder diskutieren anregen. Sie soll dem  
Heimetblick eine eigene Persönlichkeit geben.

Im Garten und um das ganze Gebäude wartet ebenso immer Arbeit auf mich. Sei es, dass alle Eingänge oder Terrassen sauber sind, den Rasen mähen, jäten oder neue schöne «Plätzli» mit Blumen, Deko oder Kräutern zu schaffen.

Um den Heimetblick haben wir einen schönen natürlichen Garten geschaffen, in dem sich viele Tiere wie Vögel, Schmetterlinge oder Insekten aufhalten. So können sich unsere Bewohner auf einem Spaziergang ums Haus auf den verschiedenen Bänkli ausruhen und die Natur geniessen.

Auch erhalte ich bei meiner Arbeit immer wieder Hilfe von den Heimbewohnern. Sei das beim Wischen, Geranien einpflanzen, giessen oder im Sommer beim Heuen. Es ist eine schöne Zusammenarbeit und lenkt die Bewohner etwas von Ihrem Alltag ab.

Das ist ein Einblick in meine Arbeit als Leiterin Hauswirtschaft. Es ist eine verantwortungsvolle, vielseitige, interessante und einzigartige Arbeit, die mir sehr gefällt.

Eva Fankhauser, im Mai 2020



Eva Fankhauser bei der Neugestaltung des Innengartens unter Mithilfe eines Heimbewohners (aktuelles Bild 2020).

# Militär zum Zweiten

Auch in diesem Jahr war wieder ein Übungseinsatz der Küchenchef UOS bei uns.

Am 06. November 2020 rückte das Militär an und kochte das bekannte Militärmenu für das ganze Haus.

- Züri Gschnätzlets
- Teigware Hörnli
- 2-farbige Rüepli
- Thurgauer Süssmostcrème (siehe Titelseite)



# 1. August im Heimetblick

Hier ein kleiner Ausschnitt von unserem beliebten, jährlichen 1. August-Brunch mit musikalischer Unterhaltung.



# Arbeiten mit dem ePdok

## Elektronische Pflegedokumentation

Nach der Inbetriebnahme des ePdok im Jahr 2018 arbeiteten wir das ganze Jahr 2019 weiter daran, uns in dieses System zu vertiefen und die Mitarbeiter darin zu festigen. Dazu gehören die tägliche Kontrolle und Überprüfung der Einträge und entsprechende Rückmeldungen geben. Auch kamen immer wieder neue Mitarbeiter dazu, welche geschult werden mussten. Es ist eine anspruchsvolle, langwierige Prozessarbeit.

The screenshot displays the RAI-ePdok software interface. The top navigation bar includes 'Datei', 'Ansicht', 'Berichte', 'Bewohner', 'Fenster', and 'Hilfe'. The main header shows patient information: 'Name: Bewohnerin, 1', 'Geb.: 30.12.1934', 'MDS-Beobachtungsperiode: 30.06.-13.07.16', and 'baumberger'. Below this, there are tabs for 'Pflegerbericht', 'Agenda', 'Standard-Pflegeplan', 'Basisspl. Stehende Probleme', 'Basisspl. Pflerelev. Gewohnh.', and 'Individual'. The 'Pflegerbericht' tab is active, showing a table with columns for 'Datum', 'Zeit', and 'Bericht'. The table contains several entries, including reports on patient behavior and medical observations. To the right, a detailed log of events is visible, listing dates, times, and descriptions of medical interventions and observations.

## Neuerung MiGeL Abrechnung Mittel- und Gegenständeliste

Seit dem 01.07.2019 dürfen wir wieder über den Kanton die sogenannten MiGeL-fähigen Produkte direkt abrechnen. Dazu wurde uns seitens Kanton freie Hand gelassen, wie das auszusehen hat.

Wir haben nun ein System definiert und entsprechende Listen kreiert. So rechnen wir nun wieder quartalsweise ab, was wir zuvor fast 2 Jahre nicht mehr konnten.



# RAI-RUG Einstufung per 31. Dezember 2019

## RAI-RUG-Stufe →

1-a	2-b	3-c	4-d	5-e	6-f	7-g	8-h	9-i	10-j	11-k	12-l
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------	------	------

## Anzahl Bewohner pro Stufe →

0	5	4	9	1	14	4	15	3	4	1	0
---	---	---	---	---	----	---	----	---	---	---	---

**Total: 62 Heimbewohner**

Pflegestufe	Original RUG Gruppe	Pflegestufe	Original RUG Gruppe
1-a	PA0	7-g	CA2; IB2; PC1; SE1
2-b	PA1	8-h	CB1; PD2; RLA; RMA
3-c	BA1; PA2	9-i	CB2; CC1; PE1; RMB; SSA
4-d	IA1; BA2	10-j	PE2; RLB
5-e	CA1; PB1; PB2	11-k	CC2; SSB; SE2
6-f	BB1; BB2; IA2; IB1; PC1; PC2	12-l	RMC; SE3; SSC

# STELLENPLAN per 31. Dezember 2019

Dienstbereich Angaben inkl. Lernenden	Total Pensen in %	Beschäftigte Personen
Heimleitung	100	1
Sekretariat	160	2
Pflegedienstleitung + Ausbildungsverantwortliche	140	2
Pflegedienst	3'600	51
Aktivierung	80	1
Küche	700	9
Hauswirtschaft + Unterhalt	480	8
<b>Total</b>	<b>5'260</b>	<b>74</b>

# PERSONELLES & LERNENDE 2019

- ❖ 3 Personen sind in Ausbildung (Erwachsenenbildung 2 Jahre) zur/m Fachfrau/Mann Gesundheit.
- ❖ 2 Personen sind in der normalen 3 jährigen Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit.
- ❖ 5 Personen sind in der Ausbildung zur Assistentin Gesundheit und Soziales (2 Jahre).
- ❖ 3 Damen haben im Sommer 2019 ihre Ausbildungszeit beendet. 1 x Fachfrau Gesundheit – 1 x Assistentin Gesundheit und Soziales und eine Person hat nicht bestanden. Alle Personen haben sich nach der Ausbildungszeit neu orientiert.

## WEITERBILDUNGEN PERSONAL

Es wurden diverse interne und externe Weiterbildungen zu folgenden Themen durchgeführt:

- ePdok – interne Schulung durch die PDL für das gesamte Pflegepersonal, wird fortlaufend durchgeführt: Einträge Pflegeberichte, Indikator Bereiche RAI/RUG, Schulung Neueintritte.
- Qualitätsindikatoren – Schulung Fachpersonal.
- Weitere Schulungen: Grundlagen der Medikamentenverabreichung, Einführung RAI/RUG, Umgang Brandmeldeanlage, Inkontinenz-Material.

*Anzahl verstorbene  
HEIMBEWOHNER*

*Todesfälle: 30 Todesfälle  
13 Austritte (Ferien)*

*Anzahl neu eingetretene  
HEIMBEWOHNER*

*Eintritte: 43 Eintritte*



# Schlusswort

Das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit mit dem Stiftungsratsausschuss haben das Heimgeschehen sehr positiv beeinflusst. Es war ein sehr anspruchsvolles Jahr, mit leider aussergewöhnlich vielen Todesfällen und Mutationen.

Dem gesamten Stiftungsrat, dem Präsidenten des Stiftungsratsausschusses, den Mitgliedern des Stiftungsratsausschusses sowie der Buchhaltung danke ich für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Mein besonderer Dank geht an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich Tag für Tag für das Wohlbefinden und die positiven Veränderungen der uns anvertrauten Heimbewohner einsetzen. Sie unternehmen alles, was möglich ist und motivieren sich für ihre Aufgaben ständig neu.

Magdalena Kläy  
Heimleiterin

Biberist, im Mai 2020

